

Geratherm®



Zwischenbericht I.Quartal 2010

Innovative Medical Solutions

GERATHERM

AUF EINEN BLICK

Konzern-Kennzahlen	Januar- März 2010	Januar- März 2009	Veränderung
Umsatzerlöse	3.958 TEUR	3.113 TEUR	27,2 %
davon Exportanteil	3.417 TEUR	2.386 TEUR	43,2 %
Exportrate	86 %	77 %	11,7 %
Bruttoergebnis (EBITDA)	703 TEUR	575 TEUR	22,4 %
EBITDA- Marge	17,8 %	18,5 %	-3,8 %
Abschreibungen	-154 TEUR	-75 TEUR	105,3 %
Betriebsergebnis (EBIT)	549 TEUR	500 TEUR	9,9 %
EBIT-Marge	13,9 %	16,1 %	-13,7 %
Finanzergebnis	460 TEUR	-449 TEUR	-
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.009 TEUR	51 TEUR	>100,0 %
Periodenergebnis der Aktionäre des Mutterunternehmens	911 TEUR	82 TEUR	>100,0 %
Langfristige Vermögenswerte	6.224 TEUR	5.458 TEUR	14,0 %
Kurzfristige Vermögenswerte	21.761 TEUR	9.872 TEUR	120,4 %
Bilanzsumme	27.985 TEUR	15.330 TEUR	82,6 %
Eigenkapital	22.459 TEUR	12.827 TEUR	75,1 %
Eigenkapitalrendite	16,2 %	2,6 %	>100,0 %
Eigenkapitalquote	80,3 %	83,7 %	-4,1 %
Liquide Mittel und Wertpapiere	15.793 TEUR	4.694 TEUR	236,5 %
Ergebnis pro Aktie nach IFRS (EPS)*	0,18 EUR	0,02 EUR	>100,0 %
Ergebnis pro Aktie nach DVFA*	0,18 EUR	0,02 EUR	>100,0 %
Beschäftigte am Ende der Periode	126	92	37,0 %
Stückaktien	4.949.999	4.500.000	
* bezogen auf Stückaktien im Umlauf	4.949.999	4.500.000	

Geschäftsverlauf vom 01. Januar bis 31. März 2010

- Umsatzerlöse 4 Mio EUR +27,2 %
- Bruttoperiodenergebnis (EBITDA) 703 TEUR +22,4 %
- Ergebnis nach Steuern (EAT) 911 TEUR (Vj.: 82 TEUR)
- Ergebnis pro Aktie 18 Cent (Vj.: 2 Cent)

Sehr geehrte Aktionäre und Interessenten von Geratherm Medical,

die positive Unternehmensentwicklung hat sich auch im I. Quartal 2010 weiter fortgesetzt. Alle Produktbereiche verzeichneten eine gute Nachfrage. Insgesamt konnte ein Umsatzzuwachs von Plus 27,2 % erzielt werden. Der Quartalsumsatz stieg auf 4,0 Mio EUR.

Wachstumsimpulse verzeichnete das Segment Healthcare Diagnostik und hierbei insbesondere die Produktgruppe Fieberthermometer, die wiederum Wachstumsraten von ca. 40 % erreichten. Trotz des hohen Zuwachses konnten wir die Nachfrage nach Galliumthermometern noch nicht befriedigen. Wir gehen daher für die Folgequartale von einem weiteren starken Umsatzwachstum aus.

Das Bruttoperiodenergebnis (EBITDA) hat sich mit 703 TEUR gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres um 22,4 % erhöht. Aufgrund der personellen Vorleistungen und Schulungsmaßnahmen von neu eingestellten Mitarbeitern erhöhte sich der Personalaufwand überdurchschnittlich um 29,6 %. Durch erstmalig begonnene Abschreibungen auf fertiggestellte Entwicklungsleistungen und Anlageninvestitionen verdoppelte sich das Abschreibungsvolumen gegenüber dem Vorjahresquartal. Dies führte zu einer unterdurchschnittlichen Zunahme des Betriebsergebnisses (EBIT) um 9,9 % auf 549 TEUR gegenüber dem I. Quartal des Vorjahres. Aufgrund eines positiven Finanzergebnisses von 460 TEUR konnte insgesamt ein Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit für das I. Quartal 2010 von 1,0 Mio EUR ausgewiesen werden. Das Nachsteuerperiodenergebnis der Aktionäre des Mutterunternehmens beläuft sich auf 911 TEUR (Vj.: 82 TEUR) bzw. 18 Cent pro Aktie (Vj.: 2 Cent); inklusive der direkt im Eigenkapital erfassten Erträge und Aufwendungen in Höhe von 470 TEUR beträgt das Konzerngesamteinkommen für das I. Quartal 2010 insgesamt 1.332 TEUR.

Daten und Fakten

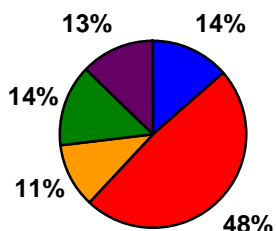
(in TEUR)

	I/10	IV/09	III/09	II/09	I/09
Umsatz	3.958	4.237	3.803	3.232	3.113
EBITDA	17,8%	18,3%	18,9%	16,7%	18,5%
EBIT	549	654	619	464	500
EPS (EUR)	0,18	0,27	0,13	0,18	0,02
Cashflow	502	785	715	548	584

Umsatzentwicklung

Die Geratherm Medical generierte in den ersten drei Monaten mit 4,0 Mio EUR wiederum einen deutlich höheren Umsatz gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Der Umsatzzuwachs von 27,2 % war noch negativ beeinflusst von Lieferengpässen bei unseren Auftragsfertigungen und dem verspäteten Produktionsanlauf bei der Eigenproduktion. Ohne diese Faktoren wäre das Wachstum noch deutlich höher ausgefallen. Wachstumstreiber war vor allem die starke Nachfrage nach Fieberthermometern, aber auch andere Produktbereiche entwickelten sich positiv. Geratherm- Produkte wurden zu 86,3 % exportiert. In Deutschland musste ein Umsatzrückgang von Minus 25,5 % verzeichnet werden. Der Grund hierfür liegt eindeutig in dem Lieferengpass von zwei Produktgruppen, die im I. Quartal nicht fristgerecht zur Verfügung standen. Die Situation wird sich in den Folgequartalen entspannen. Deutlich positiv verlief der Absatz in die USA, der sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum fast vervierfachte. Starke Zuwächse verzeichneten auch die übrigen Regionen, wie Mittlerer Osten und Südamerika, die überdurchschnittlich zum Unternehmenswachstum beitrugen.

Umsatz nach Regionen 01.01.- 31.03.2010

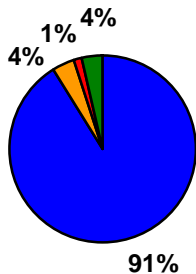


- Deutschland
- Europa
- USA
- Südamerika
- Sonstige

	I/10 TEUR	I/09 TEUR	
Deutschland	541	727	-25,5%
Europa	1.913	1.590	+20,3%
USA	443	114	+287,9%
Südamerika	552	342	+61,0%
Sonstige	510	340	+50,0%

Hauptumsatzträger von Geratherm Medical mit einem Anteil von 91,2 % waren Produkte des Bereiches Healthcare Diagnostik, die international an Apotheken und Kliniken vermarktet werden. Bedeutende Produkte dieses Bereiches sind Fieberthermometer mit Galliumfüllung (44,5 %) und Blutdruckmessgeräte (19,4%).

Umsatz nach Segmenten 01.01.- 31.03.2010



- Healthcare Diagnostik
- Med. Wärmesysteme
- Cardio/Stroke
- Respiratory

	I/10 TEUR	I/09 TEUR	
Healthcare Diagnostik	3.609	2.808	+28,5%
Med. Wärmesysteme	151	139	+8,6%
Cardio/Stroke	55	40	+37,5%
Respiratory	143	126	+13,5%

Der Absatz des Segmentes Healthcare Diagnostik konnte im I. Quartal 2010 um 28,5 % ausgebaut werden. Die übrigen Produktbereiche entwickelten sich ebenfalls positiv, aber noch auf niedrigem Niveau.

Ertragslage

Die Ertragslage der Geratherm Medical hat sich gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres ebenfalls positiv entwickelt. Das Rohergebnis erhöhte sich um 21,5 % auf 2.338 TEUR. Das Bruttoergebnis (EBITDA) stieg um 22,4 % auf 703 TEUR. Die EBITDA-Marge betrug im I. Quartal 17,8 % (Vj.: 18,5 %). Die Abschreibungen verdoppelten sich auf 154 TEUR (Vj.: 75 TEUR), da fertiggestellte Entwicklungsleistungen erstmalig abgeschrieben worden sind. Gleichfalls fielen höhere Abschreibungen für die Neuanschaffung von zusätzlichen Produktionsanlagen an. Dies führte im Ergebnis zu einer unterdurchschnittlichen Zunahme des Betriebsergebnis (EBIT) um plus 9,9 % auf 549 TEUR (Vj.: 500 TEUR). In dem ausgewiesenen Betriebsergebnis (EBIT) ist der Verlust der neuen Produktsegmente mit enthalten.

Zum Ende des I. Quartals wurde ein positives Finanzergebnis von 460 TEUR ausgewiesen, das im Wesentlichen aus dem Verkauf von Wertpapieren entstanden ist, welche im III. Quartal 2009 erworben wurden. Für die ersten drei Monate des laufenden Geschäftsjahres konnte ein Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit von 1.009 TEUR ausgewiesen werden (Vj.: 51 TEUR). Insgesamt konnte ein Nettoperiodenergebnis der Aktionäre des Mutterunternehmens von 911 TEUR (Vj.: 82 TEUR) erwirtschaftet werden. Das Ergebnis pro Aktie für das I. Quartal 2010 beläuft sich auf 18 Cent (Vj.: 2 Cent).

Vermögens- und Finanzlage

Die Geratherm Medical verfügt über eine solide Finanzausstattung. Die Bilanzsumme von 28,0 Mio EUR wird im Wesentlichen durch Eigenkapital von 22,5 Mio EUR abgebildet. Die Eigenkapitalquote beträgt zum Stichtag 80,3 % (Vj.: 83,7 %). Per 31.03.2010 verfügt das Unternehmen über liquide Mittel und Wertpapiere in Höhe von 15,8 Mio EUR (Vj.: 4,7 Mio EUR). Das Unternehmen ist damit finanziell gut für die kommende Wachstumsphase und für mögliche Unternehmensakquisitionen gerüstet.

Die Bilanzsumme hat sich im Betrachtungszeitraum von 22,7 Mio EUR auf 28,0 Mio EUR erhöht. Die Erhöhung der Bilanzsumme ist im Wesentlichen auf die erfolgreich platzierte Kapitalerhöhung bei internationalen Investoren am 11. März 2010 zurückzuführen, durch die dem Unternehmen ein Bruttoerlös von 3,6 Mio EUR zugeflossen ist. Wachstumsbedingt nahmen die Bilanzpositionen Technische Anlagen und Maschinen im Bau um ca. 400 TEUR zu. Die Vorräte und Forderungen erhöhten sich im I. Quartal um ca. 6,3 %.

Der Brutto-Cashflow im I. Quartal 2010 belief sich auf 502 TEUR (Vj.: 584 TEUR). Der Cashflow aus Betriebstätigkeit erniedrigte sich auf 492 TEUR (Vj.: 748 TEUR). Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit erhöhte sich bedingt durch die Kapitalerhöhung um 3,6 Mio EUR. Die Zahlungsmittel am Ende des I. Quartals betragen 9.045 TEUR (Vj.: 2.113 TEUR).

Forschung und Entwicklung

Im Stammgeschäft Healthcare Diagnostik werden derzeit zahlreiche neue Produktentwicklungen forciert. Der Anteil der FuE-Aktivitäten in den Segmenten apoplex und Respiratory ist überdurchschnittlich hoch. Die durchgeführte Validierungsstudie zur Diagnose von Vorhofflimmern ist abgeschlossen und befindet sich derzeit in der Auswertungsphase. Der genaue Termin für die Ergebnismitteilung ist uns derzeit nicht bekannt, da dies im Ermessen unseres Studienpartners und Auftraggebers liegt. Wir gehen aber davon aus, dass uns die Ergebnisse mittelfristig zur Verfügung gestellt werden.

Mitarbeiter

Der Geratherm-Konzern beschäftigte zum 31. März 2010 insgesamt 126 Mitarbeiter (Vj.: 92 MA). Im Inland werden 92,9 % der Mitarbeiter beschäftigt. Der Personalaufbau resultierte im Wesentlichen aus der Produktionsausweitung des Bereiches Galliumthermometer.

Ausblick

Der Vorstand der Geratherm Medical rechnet nach dem guten I. Quartal mit einem weiteren positiven Geschäftsverlauf für das Jahr 2010. Die Wachstumsraten dürften beibehalten werden. Die Ertragsqualität dürfte sich im zweiten Quartal erhöhen.

Hauptwachstumstreiber ist die anhaltende Nachfrage nach quecksilberfreien Produkten aufgrund der neuen EU-Verordnung sowie die Markteinführung neuer Produkte.

Durch die solide Finanzlage und gesunde Kapitalstruktur verfügt Geratherm Medical über gute Voraussetzungen, das vorgesehene Wachstum zu finanzieren und mögliche Risiken finanziell abzufedern.

Wir freuen uns, unsere Aktionäre auf der diesjährigen Hauptversammlung am 07. Juni 2010, 14.00 Uhr, im Hotel „Pullman“ in Erfurt am Domplatz, begrüßen zu können. Gerne stehen wir Ihnen an diesem Tag für ergänzende Fragen zur Verfügung.

Geschwenda, Mai 2010



Dr. Gert Frank
Vorstandsvorsitzender



Thomas Robst
Vorstand Marketing/Vertrieb

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung vom 01. Januar 2010 bis zum 31. März 2010

	Januar - März 2010 EUR	Januar - März 2009 EUR	Veränderung
Umsatzerlöse	3.958.333	3.112.599	27,2 %
Veränderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-53.815	-7.596	>100,0 %
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	15.782	-100,0 %
Sonstige betriebliche Erträge	95.244	136.060	-30,0%
	3.999.762	3.256.845	22,8 %
Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-1.581.713	-1.278.187	23,7%
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-79.986	-54.560	46,6%
	-1.661.699	-1.332.747	24,7 %
Rohergebnis	2.338.063	1.924.098	21,5 %
Personalaufwand			
Löhne und Gehälter	-751.575	-570.558	31,7 %
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	-150.718	-125.922	19,7 %
	-902.293	-696.480	29,6 %
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte des Anlagevermögens und Sachanlagen	-154.356	-74.731	>100,0 %
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-732.272	-653.003	12,1 %
	549.142	499.884	9,9 %
Betriebsergebnis	549.142	499.884	9,9 %
Erträge aus Dividenden	2.653	0	-
Erträge aus Wertpapierverkäufen	618.748	25.258	>100,0 %
Verluste aus Wertpapieren	0	-471.193	-100,0 %
Aufwendungen aus Wertpapieren	-148.705	-1.354	>100,0 %
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.753	6.591	-12,7 %
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-18.790	-8.636	>100,0 %
	459.659	-449.334	-
Finanzergebnis	459.659	-449.334	-
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.008.801	50.550	>100,0 %
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-147.374	-30.562	>100,0 %
Konzernperiodenergebnis	861.427	19.988	>100,0 %
Periodenergebnis der Minderheiten	-49.132	-62.174	
Periodenergebnis der Aktionäre des Mutterunternehmens	910.559	82.162	>100,0 %
Bruttoperiodenergebnis (EBITDA)	703.498	574.615	22,4 %
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	0,18	0,02	>100,0 %

Konzernbilanz zum 31. März 2010

Aktiva	31. März 2010 EUR	31. Dezember 2009 EUR	Veränderung
A. Langfristige Vermögenswerte			
I. Immaterielle Vermögenswerte			
1. Entwicklungskosten	844.426	916.792	-7,9 %
2. Software	42.146	44.604	-5,5 %
3. Firmenwert	75.750	75.750	0,0 %
	962.322	1.037.146	-7,2 %
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke und Bauten	1.181.225	1.199.867	-1,6 %
2. Technische Anlagen und Maschinen	923.105	734.082	25,7 %
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	159.266	150.462	5,9 %
4. Anlagen im Bau	436.467	234.940	85,8 %
	2.700.063	2.319.351	16,4 %
III. Latente Steuern	2.561.310	2.625.639	-2,5 %
	6.223.695	5.982.136	4,0 %
B. Kurzfristige Vermögenswerte			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.147.352	990.887	15,8 %
2. Unfertige Erzeugnisse	830.836	510.274	62,8 %
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	1.031.067	1.321.896	-22,0 %
	3.009.255	2.823.057	6,6 %
II. Forderungen und sonstige Vermögenswerte			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.461.454	2.364.659	4,1 %
2. Steuerforderungen	156.310	103.705	50,7 %
3. Sonstige Vermögenswerte	340.504	320.683	6,2 %
	2.958.268	2.789.047	6,1 %
III. Wertpapiere	6.748.278	5.355.347	26,0 %
IV. Zahlungsmittel	9.045.051	5.702.573	58,6 %
	21.760.852	16.670.024	30,5 %
	27.984.547	22.652.160	23,5 %
Passiva			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	4.949.999	4.500.000	10,0 %
II. Kapitalrücklage	10.577.354	7.570.000	39,7 %
III. Andere Rücklagen	6.969.082	5.597.396	24,5 %
Den Anteilseignern der Muttergesellschaft zuzuordnen	22.496.435	17.667.396	27,3 %
Minderheitenanteile	-36.984	3.030	-
	22.459.451	17.670.426	27,1 %
B. Langfristige Schulden			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.000.000	2.000.000	0,0 %
2. Abgegrenzte Investitionszuwendungen	593.126	607.462	-2,4 %
2. Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	500.329	465.329	7,5 %
	3.093.455	3.072.791	0,7 %
C. Kurzfristige Schulden			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	582.137	441.288	31,9 %
2. Erhaltene Anzahlungen	90.574	80.088	13,1 %
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	790.444	708.352	11,6 %
4. Steuerverbindlichkeiten	198.838	147.204	35,1 %
5. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	769.648	532.011	44,7 %
	2.431.641	1.908.943	27,4 %
	27.984.547	22.652.160	23,5 %

Konzernkapitalflussrechnung vom 01. Januar bis zum 31. März 2010

	Januar - März 2010 TEUR	Januar - März 2009 TEUR
Konzernperiodenergebnis	861	20
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge	19	20
Dividendenerträge	-3	0
Zinserträge	-6	-7
Zinsaufwand	19	9
Abnahme der latenten Steuern	64	31
Aufwand aus Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	27	0
Abschreibung auf Anlagevermögen	154	75
Erträge aus Wertpapierverkäufen	-619	-25
Verlust aus Wertpapierverkäufen	0	0
Verlust aus Bewertung der Wertpapiere	0	471
Amortisation von Zulagen und Zuschüssen	-14	-11
Verlust aus Abgang von Anlagevermögens	0	1
Brutto-Cashflow	502	584
Zu-/Abnahme der Vorräte	-186	168
Zunahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und andere Aktiva	-169	-122
Zunahme der kurzfristigen Verbindlichkeiten und anderen Passiva	355	120
Einzahlungen aus Dividenden	3	0
Einzahlungen aus Zinsen	6	7
Auszahlungen aus Zinsen	-19	-9
Auszahlung an Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0
Cashflow aus der Betriebstätigkeit	492	748
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-460	-93
Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen	1.051	192
Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen	-1.374	-68
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-783	31
Einzahlungen aus Kapitalerhöhung	3.600	0
Auszahlung Eigenkapitalbeschaffungskosten	-198	0
Steuereffekt aus Eigenkapitalbeschaffungskosten	55	0
Gewinnausschüttung an Minderheiten	0	-20
Dividendenausschüttung	0	0
Zu-/Abnahme der Darlehensverbindlichkeiten	141	-39
Aufnahme von langfristigen Verbindlichkeiten	35	20
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	3.633	-39
Veränderung der verfügbaren Zahlungsmittel	3.342	740
Zahlungsmittel zu Beginn der Berichtsperiode	5.703	1.373
Zahlungsmittel am Ende der Berichtsperiode	9.045	2.113

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung zum 31. März 2010

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Andere Rücklagen			Den Anteilseig- nern der Muttergesell- schaft zuzurechnen	Anteile anderer Gesell- schafter	Eigenkapital
			Markt- bewertungs- rücklage	Währungs- umrechnungs- rücklage	Kumulierte Gewinne			
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Stand am 01. Januar 2009	4.500.000	7.570.000	-71.885	-22.937	619.514	12.594.692	52.386	12.647.078
Dividendenzahlung an Aktionäre	0	0	0	0	0	0	-20.107	-20.107
Transaktion. mit Gesellschaftern	0	0	0	0	0	0	-20.107	-20.107
Konzernperioden- ergebnis	0	0	0	0	82.162	82.162	-62.174	19.988
Nicht realisierte Gewinne und Verluste aus der Bewertung von Wertpapieren	0	0	159.922	0	0	159.922	0	159.922
Währungsum- rechnung im Konzern	0	0	0	10.133	0	10.133	9.735	19.868
Konzerngesamt- einkommen	0	0	159.922	10.133	82.162	252.217	-52.439	199.778
Stand am 31. März 2009	4.500.000	7.570.000	88.037	-12.804	701.676	12.846.909	-20.160	12.826.749
Stand am 01. Januar 2010	4.500.000	7.570.000	2.274.419	24.918	3.298.059	17.667.396	3.030	17.670.426
Erhöhung Stamm- kapital	449.999	3.149.993	0	0	0	3.599.992	0	3.599.992
Eigenkapitalkosten	0	-198.316	0	0	0	-198.316	0	-198.316
Steuereffekt aus Eigenkapital- kosten	0	55.677	0	0	0	55.677	0	55.677
Dividendenzahlung an Aktionäre	0	0	0	0	0	0	0	0
Transaktionen mit Gesellschaftern	449.999	3.007.354	0	0	0	3.457.353	0	3.457.353
Konzernperioden- ergebnis	0	0	0	0	910.559	910.559	-49.132	861.427
Nicht realisierte Gewinne und Verluste aus der Bewertung von Wertpapieren	0	0	451.637	0	0	451.637	0	451.637
Währungsum- rechnung im Konzern	0	0	0	9.490	0	9.490	9.118	18.608
Konzerngesamt- einkommen	0	0	451.637	9.490	910.559	1.371.686	-40.014	1.331.672
Stand am 31. März 2010	4.949.999	10.577.354	2.726.056	34.408	4.208.618	22.496.435	-36.984	22.459.451

Gesamteinkommensrechnung nach IFRS für die Zeit vom 01. Januar bis zum 31. März 2010

	01.01.-31.03.2010	01.01.-31.03.2009
	EUR	EUR
Periodenergebnis der Aktionäre des Mutterunternehmens	910.559	82.162
Periodenergebnis der Minderheiten	-49.132	-62.174
Konzernperiodenergebnis	861.427	19.988
Gewinne und Verluste aus der Neubewertung von Wertpapieren	451.637	159.922
Unterschiedsbetrag aus der Währungsumrechnung	18.608	19.868
Direkt im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen	470.245	179.790
Konzerngesamteinkommen	1.331.672	199.778
davon den Minderheiten zuzurechnen	-40.014	-52.439
davon den Aktionären des Mutterunternehmens zuzurechnen	1.371.686	252.217

Segmentberichterstattung für den Zeitraum vom 01. Januar 2010 bis 31. März 2010

Nach Produktbereichen	Healthcare Diagnostik Jan.-März TEUR	Medizinische Wärmesysteme Jan.-März TEUR	Cardio/Stroke Jan.-März TEUR	Respiratory Jan.-März TEUR	Konsolidierung Jan.-März TEUR	Überleitung Jan.-März TEUR	Gesamt Jan.-März TEUR
2010							
Segmentumsatz	3.730	152	55	143	-114	-8	3.958
Betriebsergebnis	725	-7	-49	-41	-45	-34	549
davon:							
Abschreibung auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	50	9	1	3	67	24	154
Segmentvermögen	7.787	897	347	544	0	15.848	25.423
Segmentsschulden	4.447	78	625	232	0	143	5.525

Nach Produktbereichen	Healthcare Diagnostik Jan.-März TEUR	Medizinische Wärmesysteme Jan.-März TEUR	Cardio/Stroke Jan.-März TEUR	Respiratory Jan.-März TEUR	Konsolidierung Jan.-März TEUR	Überleitung Jan.-März TEUR	Gesamt Jan.-März TEUR
2009							
Segmentumsatz	2.899	142	37	126	-96	5	3.113
Betriebsergebnis	594	18	-60	-50	30	-32	500
davon:							
Abschreibung auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	29	4	4	2	10	26	75
Segmentvermögen	6.226	839	355	592	0	4.685	12.697
Segmentsschulden	1.770	63	467	204	0	0	2.504

Nach Regionen	Deutschland	Europa	USA	Südamerika	Sonstige	Gesamt
	Jan.- März TEUR	Jan.- März TEUR	Jan.-März TEUR	Jan.-März TEUR	TEUR	Jan.- März TEUR
2010						
Umsatzerlöse	649	1.913	443	672	510	4.187
Eliminierung konzerninterner Umsatz	-108	0	0	-121	0	-229
Umsatzerlöse an Dritte	541	1.913	443	551	510	3.958
Rohergebnis	318	1.125	261	334	300	2.338
Betriebsergebnis	79	279	64	53	74	549
davon:						
Abschreibung auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	24	83	19	6	22	154
Amortisation von Zuschüssen und Zulagen	2	6	1	0	2	11
Anschaffungskosten Anlagevermögen der Periode	455	0	0	5	0	460
Segmentvermögen	24.236	0	0	1.187	0	25.423

Nach Regionen	Deutschland	Europa	USA	Südamerika	Sonstige	Gesamt
	Jan.- März TEUR	Jan.- März TEUR	Jan.- März TEUR	Jan.-März TEUR	TEUR	Jan.- März TEUR
2009						
Umsatzerlöse	835	1.590	114	438	340	3.317
Eliminierung konzerninterner Umsatz	-108	0	0	-96	0	-204
Umsatzerlöse an Dritte	727	1.590	114	342	340	3.113
Rohergebnis	463	918	66	281	196	1.924
Betriebsergebnis	138	272	20	12	58	500
davon:						
Abschreibung auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	20	39	3	5	8	75
Amortisation von Zuschüssen und Zulagen	3	6	1	0	1	11
Anschaffungskosten Anlagevermögen der Periode	81	0	0	12	0	93
Segmentvermögen	11.961	0	0	736	0	12.697

Erläuterungen zum Konzernzwischenabschluss für die Zeit vom 01. Januar 2010 bis 31. März 2010

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der ungeprüfte Konzernzwischenabschluss der Geratherm Medical AG zum I. Quartal 2010 wurde in Übereinstimmung mit den am Abschlussstichtag gültigen International Financial Reporting Standards (IFRS) und den Auslegungen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) erstellt, wie sie in der Europäischen Union verpflichtend anzuwenden sind.

Die Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsgrundsätze wurden, wie im Anhang des Konzernabschlusses 2010 dargestellt, beibehalten.

Die Bewertung von Vermögensgegenständen und Schulden beruht zum Teil auf Schätzungen bzw. Annahmen über künftige Entwicklungen. So beruhen insbesondere die Festlegungen von wirtschaftlichen Nutzungsdauern für langfristige Vermögenswerte auf Annahmen und Schätzungen. Daneben stützt sich auch die Beurteilung der Werthaltigkeit der auf die Verlustvorträge entfallenden Latenten Steuerabgrenzung sowie der aktivierten Entwicklungskosten auf die Unternehmensplanung, die naturgemäß mit Unsicherheiten einhergeht, so dass im Einzelfall die tatsächlichen Werte von den getroffenen Annahmen und Schätzungen abweichen können. Schätzungen und diesen zugrundeliegenden Annahmen werden regelmäßig überprüft und auf mögliche Auswirkungen für die Bilanzierung beurteilt.

Konsolidierungskreis

Zum I. Quartal 2010 haben sich keine Änderungen am Konsolidierungskreis ergeben.

Langfristige Vermögenswerte

Der Zuwachs der langfristigen Vermögenswerte per 31.03.2010 resultiert hauptsächlich aus Investitionen im Bereich der Sachanlagen. Für die Erhöhung der Produktionskapazitäten bei Galliumthermometern wurden Technische Anlagen und Maschinen sowie Anlagen im Bau im Wert von 435 TEUR aktiviert.

Kurzfristige Vermögenswerte

Die kurzfristigen Vermögenswerte erhöhten sich zum 31.03.2010 wachstumsbedingt um 186 TEUR bei den Vorräten und um 169 TEUR bei den Forderungen und sonstigen Vermögenswerten.

Der Bestand der Wertpapiere veränderte sich durch Kauf bzw. durch die Ausübung von Bezugsrechten um 1.374 TEUR (Vj.: 68 TEUR) sowie den Verkauf von Wertpapieren um 1.051 TEUR (Vj.: 192 TEUR). Aus dem Verkauf von Wertpapieren resultiert ein Gewinn in Höhe von 619 TEUR (Vj.: 25 TEUR). Die Bewertung des Bestandes an Wertpapieren zu Stichtagskursen am 31.03.2010 ergab eine erfolgsneutral in der Marktbewertungsrücklage dargestellte Aufwertung in Höhe von 452 TEUR (Vj.: 160 TEUR).

Die Veränderung der verfügbaren Zahlungsmittel beträgt 3.342 TEUR (Vj.: 740 TEUR) und ist auf den Mittelzufluss aus der Kapitalerhöhung zurückzuführen.

Eigenkapital

Der Vorstand der Geratherm Medical AG hat am 11.03.2010 mit Zustimmung des Aufsichtsrates unter Ausnutzung des genehmigten Kapitals eine Erhöhung des Grundkapitals durch Ausgabe von 449.999 neuen auf den Inhaber lautende Stückaktien unter Ausschluss des Bezugsrechtes der Aktionäre durchgeführt. Die neuen Aktien wurden zum Preis von 8,00 EUR je Aktie erfolgreich platziert.

Das gezeichnete Kapital der Geratherm Medical AG beträgt zum 31.03.2010 insgesamt 4.949.999 EUR (Vj.: 4.500.000 EUR) und ist in 4.949.999 (Vj.: 4.500.000) auf den Inhaber lautende Stückaktien eingeteilt. Das gezeichnete Kapital ist voll eingezahlt. Die Eintragung der Kapitalerhöhung ins Handelsregister erfolgte am 15.03.2010. Die Anzahl der sich im Umlauf befindlichen Aktien belief sich per 31.03.2010 auf 4.949.999 Stück.

Die Ermächtigung des Vorstandes vom 12.06.2006, das Grundkapital mit Zustimmung des Aufsichtsrates bis zum 11. Juni 2011 gegen Bar- oder Sacheinlagen einmal oder mehrmals um bis zu insgesamt 2.250.000 EUR zu erhöhen, wobei das Bezugsrecht der Aktionäre ausgeschlossen werden kann, reduzierte sich auf 1.800.001 EUR.

Zum 31.03.2010 beträgt die Kapitalrücklage 10.577 TEUR (Vj.: 7.570 TEUR). Der aus der Kapitalerhöhung resultierende Zugang in Höhe von 3.150 TEUR vermindert sich um die Eigenkapitalbeschaffungskosten nach Steuer in Höhe von 143 TEUR.

Die Entwicklung des Eigenkapitals wurde in der Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung dargestellt.

Vorstand und Aufsichtsrat werden der Hauptversammlung am 07. Juni 2010 vorschlagen, eine Dividende von 0,40 EUR pro Aktie für das Geschäftsjahr 2009 auszuschütten. Entsprechend dem Vorstandsbeschluss vom 11.03.2010 und mit Zustimmung des Aufsichtsrates sind die am 11.03.2010 ausgegebenen neuen Aktien ab dem 1. Januar 2009 gewinnberechtig. Die Auszahlung wird aus dem steuerlichen Aktionärsinlagekonto gem. § 27 KStG steuerneutral vergütet.

Termine 2010

Analystenkonferenz/EuroMedTech 2010

01. Juni 2010, Westin Hotel in Leipzig

Hauptversammlung

07. Juni 2010, 14.00 Uhr, Hotel Pullman in Erfurt

Zwischenbericht II. Quartal

19. August 2010

Zwischenbericht III. Quartal

18. November 2010

Geratherm Medical AG

Fahrenheitstraße 1

D-98716 Geschwenda

Telefon: +49 36205/980

Fax: + 49 36205/98 115

E-Mail: info@geratherm.com

Internet: www.geratherm.com